

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 43 (1996)
Heft: 6

Rubrik: Inserentenverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Übung «Fortuna» nun auch in Kriens

red. Die Übung «Fortuna», eine besondere Übung im Dienst älterer, behinderter und pflegebedürftiger Personen, hat im Kanton Luzern schon seit einiger Zeit Fuss gefasst und kommt bei den beteiligten Zivilschutzpflichtigen sehr gut an.

Dieses und das nächste Jahr führt nun die ZSO Kriens eine solche Übung durch. Sie sorgt dafür, dass Mitmenschen aus verschiedenen Heimen im gemeindeeigenen Ferienheim Kippel eine Woche Ferien verbringen können. Die Übung bezweckt einerseits, die ZSO-Angehörigen im Umgang mit solchen Personen zu instruieren und zu beüben. Andererseits sollen Personen, welche Pflegefunktionen ausüben, während einer Woche entlastet werden und die Möglichkeit haben, sich selber eine kurze Erholungspause zu gönnen. Und die von der ZSO übernommenen Gäste haben die Möglichkeit, im wunderschönen Lötschental eine herrliche Ferienwoche zu geniessen. ▢

Das KSD-Team Schweiz tagte in Emmen

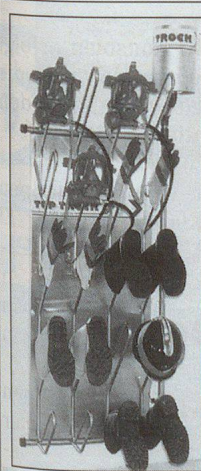
mhs. «Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der Konsolidierung der neuen KSD-Zielsetzung hinsichtlich der Katastrophenhilfe», betonte Präsidentin Dr. med. Johanna Haber in ihrem Jahresbericht zuhanden der Vereinsversammlung des KSD-Teams Schweiz. Es sei ebenfalls zur Vernehmlassung betreffend den Konzeptentwurf eingeladen worden und habe davon Gebrauch gemacht (vgl. «Zivilschutz» 3/96). Besonders wichtig mit Blick auf den Grundsatz «Führung auf tiefer Ebene» – darauf wies Johanna Haber nochmals hin – sei die Koordination, denn «möglicherweise halten sich Katastrophen nicht an Kantons Grenzen». In diese Richtung zielte auch die mit 180 Teilnehmern gut besuchte Tagung vom 25. November im SRK-Ausbildungszentrum in Nottwil «Führung in der Gemeinde/Region». Die Tagung soll in diesem Herbst in der Westschweiz erneut durchgeführt werden. Auch an der Fachtagung «Sicherheitspolitik und Medien» will

man sich wieder beteiligen, vorausgesetzt, die zivile Seite komme vermehrt zum Zuge. Fach- und Pressepublikationen sowie Information zum KSD im allgemeinen und das KSD-Team Schweiz im besonderen runden das Jahresprogramm ab.

Das KSD-Team Schweiz zählt nach Neuaufnahmen (z.B. Flughafen Zürich, Feuerwehrverband Schaffhausen, Polizei Luzern sowie einer Reihe von Einzelmitgliedern) und nach der Eliminierung von «Karteileichen» über 200 Vereinsmitglieder. Neu in den Vorstand gewählt wurde Marcial Lambert (Pully). Anschliessend an die speditiv durchgeführte Vereinsversammlung erläuterte Hans-Peter Spring, Kommandant der Stützpunktfeuerwehr Emmen, den Aufbau dieser Organisation und zeigte das Zusammenwirken mit den Partnern, also dem öffentlichen Gesundheitswesen, den Samaritern und natürlich auch dem Zivilschutz. Er führte anschliessend, unterstützt von Hauptmann Heinz Huber und Adjutant Ueli Bähler, die Teilnehmer an der Versammlung durch den Stützpunkt. Apéro und intensiver Informations- und Gedankenaustausch schlossen den lehrreichen Nachmittag. ▢

Inserentenverzeichnis

Ascom Infrasy AG	2
Embru-Werke & Cie	33
Generaldirektion PTT	4
Heuscher & Partner	56
Hohsoft-Produkte AG	51
Krüger & Co.	7, 25
Lobatech AG	51
Marcmetal SA	31
OM Computer Support AG	15
Planzer Holz AG	38
Somotrading SA	17
Zivilschutzverwaltung	52



TOP TROCK®

FÜR ZIVILSCHUTZ, FEUERWEHR,
SICHERHEITS- und ARBEITSSCHUTZ

Trockensystem für Schutzanzüge,
Einsatzjacken, Atemschutzmasken,
Schuhe und Stiefel

Lobatech AG

Lufthygiene und Industrieprodukte
Bahnstrasse 102
CH-8105 Regensdorf
Tel. 01 841 10 33
Fax 01 853 24 07

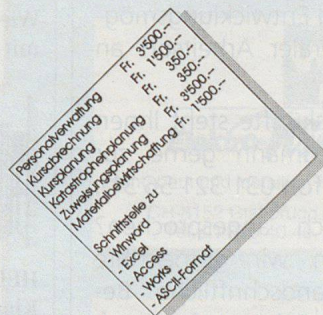


Softwareentwicklungen
Feldstrasse 15
4658 Däniken

Telefon 062/291 30 10
Telefax 062/291 30 25

ZI-SOFT95

die Zivilschutzsoftware für Ihre Zivilschutzorganisation



ZI-SOFT95 ist bereits in über 70 Zivilschutzorganisationen der Schweiz erfolgreich im Einsatz.

ZI-SOFT95 kann auch modulweise beschafft werden. Schulung und Installation an Ihrem Domizil sind im Softwarepreis inbegriffen. Teilzahlung möglich.

Verlangen Sie unverbindlich eine Dokumentation oder eine Vorführung von ZI-SOFT95 an Ihrem Domizil.